

## Die japanische ANA integriert auch Geschäftsreisen in ihre Nachhaltigkeits-Fluginitiative

- **Der japanische Marktführer unterstützt jetzt auch Firmenkunden bei der Reduzierung und Dokumentation von Emissionen bei Geschäftsreisen**
- **Ausweitung des SAF-Programms auf einen breiteren Kundenkreis trägt dazu bei, die Einführung nachhaltiger Kraftstoffe zu beschleunigen**

**Tokio, Frankfurt (21. Januar 2022)**

ANA, größte japanische Fluggesellschaft und seit neun Jahren in Folge mit 5 Sternen ausgezeichnet, bringt noch mehr Tempo in die beschleunigte Einführung von nachhaltigem Flugkraftstoff (SAF): Die Airline weitet ihr Angebot im Rahmen der „SAF Flight Initiative“ jetzt auf Geschäftsreisen ihrer Unternehmenspartner aus. Das im Oktober 2021 gestartete Programm zielt darauf ab, den Anteil nachhaltiger Flugkraftstoffe zu steigern und so die mit Geschäftsreisen verbundenen Emissionen zu reduzieren. Ursprünglich war das Programm zunächst nur für den Bereich Fracht entwickelt worden.

ANA will damit auch beim frühzeitig begonnenen SAF-Einsatz eine Vorreiterrolle übernehmen und dieses Programm auf Firmenkunden ausweiten, die zur Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen beitragen wollen. Unternehmen, die sich für die Fluginitiative von ANA anmelden, erhalten ein Zertifikat, das die Verringerung der Kohlenstoffemissionen bestätigt.

„Seit dem Start der 'SAF Flight Initiative' für den Frachtbereich im Oktober vergangenen Jahres war die Resonanz sowohl in Japan als auch aus dem Ausland viel größer, als wir erwartet hatten. Angesichts der dringenden Notwendigkeit, etwas gegen den Klimawandel zu unternehmen, glaube ich, dass das Umweltbewusstsein in der Unternehmenswelt in Zukunft noch weiter zunehmen wird“, sagte Shinichi Inoue, Executive Vice President für den Bereich Sales & Marketing. „Lassen Sie uns zusammenarbeiten, um eine nachhaltig wirtschaftende Gesellschaft zu schaffen und den blauen Himmel an die nächste Generation weiterzugeben.“

Ab April 2022 wird die Tokioter Börse neu strukturiert und verlangt von den im Prime Market notierten Unternehmen, dass sie auf der Grundlage des kürzlich überarbeiteten japanischen Corporate-Governance-Kodex bestimmte ESG-bezogene Maßnahmen veröffentlichen. ANA begrüßt diese neuen Initiativen und wird auch weiterhin Produkte und Dienstleistungen zur Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen einführen.

Im Rahmen der „ANA Future Promise“-Initiative hat das Unternehmen eine Reihe ehrgeiziger Schritte unternommen, um die Auswirkungen der Produkte und Dienstleistungen auf die Umwelt zu minimieren. Darunter sind auch Programme zur Verringerung von Plastikmüll und die Ausgabe von auf Nachhaltigkeit basierenden Anleihen. Aufgrund des Engagements für Nachhaltigkeit wurde ANA fünf Jahre in Folge in den Dow Jones Sustainability World Index aufgenommen.

### **Pressefotos von ANA zum Download unter:**

<https://www.flickr.com/photos/115912585@N05/albums/72157643001724325>

### Über ANA All Nippon Airways:

ANA, die größte Fluggesellschaft Japans und Mitglied in der Star Alliance, bietet auf ihren Flügen ein mehrfach ausgezeichnetes Bordprodukt, innovative Technik und erstklassigen Service. Damit ist auf den insgesamt 118 innerjapanischen und 77 internationalen Strecken ein Reiseerlebnis der Extraklasse garantiert.

Neben Paris, London und Brüssel verbindet die Airline auch Wien, sowie die deutschen Städte Frankfurt, München und Düsseldorf im Direktflug mit Tokio. Einmal täglich hebt der ANA-Dreamliner in der Langversion 787-9 jeweils in Wien, in München und in Düsseldorf nach Tokio ab. Ab Frankfurt startet zweimal am Tag eine moderne Boeing 777 mit Vierklassenkonfiguration in Richtung Japan (**derzeit ist die Bedienung aller Strecken stark eingeschränkt**).

Als eine von nur sehr wenigen Airlines weltweit wurde ANA auch 2021 im neunten Jahr in Folge wieder mit dem höchsten Skytrax-Ranking von fünf Sternen ausgezeichnet. Die ANA-

Gruppe beförderte im Geschäftsjahr 2018 insgesamt 54,4 Millionen Passagiere, beschäftigt rund 43.000 Mitarbeiter und verfügt über eine Flotte von mehr als 260 Flugzeugen.

## Impressum & Kontakt

### Pressekontakt:



BPRC GmbH & Co. KG  
Matthias Burkard

Tel.: +49 89 - 171 000 602  
Fax: +49 89 - 171 000 609

» [Kontakt](#)  
» [Webseite](#)

ANA Deutschland  
Katsuya Goto,  
Maria Petalidou

Tel.: +49 69 - 29 976 - 0

» [Webseite](#)

Sollten Sie kein Interesse an weiteren Pressemitteilungen haben, können Sie sich [hier abmelden](#)